

## NEBA Angebote 2019

### Datasheet

## Jugendcoaching

Das Jugendcoaching unterstützt ausgrenzungs- und/oder schulabbruchsgefährdete Jugendliche vom Ende ihrer Schulpflicht bis zur nachhaltigen Integration in ein weiterführendes (Aus-)Bildungssystem.

Ebenso bietet das Jugendcoaching Hilfestellung bei der Erfüllung der Ausbildungspflicht.

Im Jugendcoaching sind verschiedene Stufen der Unterstützung möglich: Stufe 1 – Erstgespräch, Stufe 2 – Beratung und Stufe 3 – Begleitung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/jugendcoaching](http://www.neba.at/jugendcoaching)

Im Jugendcoaching gibt es im Jahr 2019 insgesamt **60.082 Teilnahmen**, 43.712 Eintritte und 41.096 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 15.576 (26%) in Wien
- 10.652 (18%) in der Steiermark
- 8.663 (14%) in Oberösterreich
- 8.285 (14%) in Niederösterreich
- 3.658 (6%) in Salzburg
- 4.001 (7%) in Vorarlberg
- 4.258 (7%) in Kärnten
- 3.512 (6%) in Tirol
- 1.477 (2%) im Burgenland

49% der Teilnahmen werden auf Stufe 1 betreut, 31% auf Stufe 2 und 20% auf Stufe 3.

79% der Teilnahmen erfolgen von Jugendlichen, die sich in einer laufenden Schulausbildung befinden, 21% von Jugendlichen, die ihre Schulausbildung bereits abgeschlossen haben.

23% der Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 7% auf Jugendliche mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 70% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 88% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 17 Jahre. Bei 12% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahre.

Von den 60.082 Teilnahmen sind 44% weiblich und 56% männlich.

Insgesamt werden 2019 35 Jugendcoaching-Projekte von 763 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

## Produktionsschule

Die Produktionsschule gibt Jugendlichen nach Beendigung ihrer Schulpflicht die Möglichkeit Basisqualifikationen und soziale Kompetenzen nachzuholen.

Ziel ist es auch Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen, um sich so besser am Arbeitsmarkt zurecht zu finden.

Für Jugendliche, die einen niederschweligen Einstieg in die Produktionsschule benötigen, steht das Angebot „Vormodul Produktionsschule“ zur Verfügung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/ausbildungsfit](http://www.neba.at/ausbildungsfit)

In der Produktionsschule gibt es im Jahr 2019 insgesamt **5.437 Teilnahmen**, 3.198 Eintritte und 3.209 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 1.789 (33%) in Wien
- 851 (16%) in Niederösterreich
- 767 (14%) in Oberösterreich
- 684 (13%) in der Steiermark
- 377 (7%) in Kärnten
- 338 (6%) in Salzburg
- 196 (4%) in Vorarlberg
- 271 (5%) in Tirol
- 164 (3%) im Burgenland

Von den 5.437 Teilnahmen absolvieren 90% die Produktionsschule und 10% das Vormodul Produktionsschule.

47% der Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 20% auf Jugendliche mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 33% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 74% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahre. Bei 26% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahre.

Von den 5.437 Teilnahmen sind 41% weiblich und 59% männlich.

Insgesamt werden 2019 55 Produktionsschulen von 910 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

**Hinweis:** Die Produktionsschule wird zu Beginn des Jahres 2020 in AusbildungsFit umbenannt.

## **Berufsausbildungsassistenz**

Die Berufsausbildungsassistenz unterstützt Jugendliche mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise anderen Vermittlungshemmnissen bei ihrer Ausbildung im Rahmen einer verlängerten Lehre oder Teilqualifizierung.

Das Angebot begleitet die Jugendlichen auf ihrem Weg zum erfolgreichen Abschluss der gewählten Ausbildung.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe:

[www.neba.at/berufsausbildungsassistenz](http://www.neba.at/berufsausbildungsassistenz)

In der Berufsausbildungsassistenz gibt es im Jahr 2019 insgesamt **9.855 Teilnahmen**, 3.230 Eintritte und 2.870 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 3.291 (33%) in Oberösterreich
- 1.684 (17%) in der Steiermark
- 1.280 (13%) in Niederösterreich
- 778 (8%) in Tirol
- 783 (8%) in Wien
- 672 (7%) in Kärnten
- 453 (5%) in Salzburg
- 498 (5%) in Vorarlberg und
- 416 (4%) im Burgenland

Von den 9.855 Teilnahmen erfolgen 80% im Zuge einer verlängerten Lehre und 20% im Rahmen einer Teilqualifizierung.

53% der Teilnahmen entfallen auf Jugendliche mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 17% auf Jugendliche mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 30% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 67% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahre. Bei 33% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 18 und 23 Jahre.

Von den 9.855 Teilnahmen sind 29% weiblich und 71% männlich.

Insgesamt werden 2019 21 Berufsausbildungsassistenz-Projekte von 349 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

## **Arbeitsassistenz**

Die Arbeitsassistenz berät und begleitet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise mit Assistenzbedarf bei der Erlangung und Sicherung von Arbeits- oder Ausbildungsplätzen.

Die Arbeitsassistenz unterstützt dabei sowohl Arbeitssuchende, Arbeitnehmende als auch Dienstgebende, Vorgesetzte, Kolleginnen und Kollegen.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/arbeitsassistenz](http://www.neba.at/arbeitsassistenz)

In der Arbeitsassistenz gibt es im Jahr 2019 insgesamt **17.173 Teilnahmen**, 12.342 Eintritte und 12.336 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 3.672 (21%) in Wien
- 3.030 (18%) in der Steiermark
- 2.962 (17%) in Niederösterreich
- 2.792 (16%) in Oberösterreich
- 1.176 (7%) in Vorarlberg
- 988 (6%) in Kärnten
- 1.071 (6%) in Salzburg
- 810 (5%) in Tirol und
- 672 (4%) im Burgenland

Von den 17.173 Teilnahmen erfolgen 79% im Rahmen der Erlangung und 21% im Zuge der Sicherung eines Arbeits- oder Ausbildungsplatzes.

72% der Teilnahmen entfallen auf Personen mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 20% auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 8% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 42% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 24 Jahre. Bei 29% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 25 und 44 Jahre. Und bei 29% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahre.

Von den 17.173 Teilnahmen sind 48% weiblich und 52% männlich.

Insgesamt werden 2019 46 Arbeitsassistenten-Projekte von 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

## Jobcoaching

Das Jobcoaching bietet Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen direkte, individuelle Unterstützung am Arbeitsplatz.

Das Ziel ist, ein bestehendes Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis zu sichern.

Darüber hinaus kann das Jobcoaching auch Lehrgänge zur Berufserprobung beziehungsweise Arbeitserprobungen oder Arbeitstrainings begleiten.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe: [www.neba.at/jobcoaching](http://www.neba.at/jobcoaching)

Im Jobcoaching gibt es im Jahr 2019 insgesamt **1.693 Teilnahmen**, 1.381 Eintritte und 1.270 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bundesland:

- 468 (28%) in Wien
- 266 (16%) in der Steiermark
- 248 (15%) in Niederösterreich
- 230 (14%) in Kärnten
- 167 (10%) im Burgenland
- 124 (7%) in Vorarlberg
- 74 (4%) in Oberösterreich
- 66 (4%) in Tirol und
- 50 (3%) in Salzburg

Von den 1.693 Teilnahmen erfolgen 80% im Rahmen der Sicherung eines bestehenden Dienstverhältnisses und 20% im Zuge eines Lehrgangs zur Berufserprobung.

65% der Teilnahmen entfallen auf Personen mit einer Behinderung oder Beeinträchtigung, 30% auf Personen mit zwei oder mehr Behinderungen beziehungsweise Beeinträchtigungen. 5% der Teilnahmen weisen keine befundeten Behinderungen oder Beeinträchtigungen auf.

Bei 53% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 14 und 24 Jahre. Bei 31% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 25 und 44 Jahre. Und bei 17% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 45 und 64 Jahre.

Von den 1.693 Teilnahmen sind 43% weiblich und 57% männlich.

Insgesamt werden 2019 22 Jobcoaching-Projekte von 113 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umgesetzt.

## Anmerkungen

Quelle der Daten: Sozialministeriumservice, Monitoring Berufliche Integration (MBI), nicht-personenbezogene Daten 2019

Das Datasheet wurde von der BundesKOST ([www.bundeskost.at](http://www.bundeskost.at)) im März 2020 erstellt.

NEBA-Maßnahmen werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert. NEBA ist eine Initiative des [Sozialministeriumservice](#).



NEBA-Maßnahmen werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.  
NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice.